

69 H

[1532 Juni 17.]

A

NOTIZ^{1,2} UEBER DEN ABSCHIED DER TAGSATZUNG DER X ORTEN [=VITI IM THUR-
GAU REG. ORTE PLUS BE, FR, SO IN BADEN?]³]

"Der Abscheidt uff Montag nach Viti [=17. Juni] von den 10 Orten Crafft dess-
sen, das Gottshuss [=Karthause] ytingen seinem Orden [d.h. den Karthäusern]
wider Zukent soll worden sein. Findt sich nicht."

1) s. mutatis mutandis AH 78/64 Anm. 1

2) Diese Notiz dürfte dem Zuger Ammann B e a t II. Zurlauben in Zusammenhang
mit dem Matrimonial- und Kollaturstreit im Thurgau und Rheintal von 1632,
in welchem sich Zurlauben sehr engagierte, zur Verfügung gestanden haben,
s. auch AH 78/64-69G und 69I-80C.

3) Diese Tagsatzung findet sich in den gedruckten EA nicht, s. aber EA IV
1 b, 1339 l.

Von der gleichen Hand wie AH 78/69G - AH 78, 218

69 I

[1532] Juli 10.

A

ABSCHIED¹ DER [TAGSATZUNG DER IM RHEINTAL] REG. ORTE [ZH, LU, UR,
SZ, UW, ZG, GL, AP] ZU ALTSTAETTEN, "DA VON EHE UND RELI-
GIONSSACHEN SOLL GEHANDLET WORDEN SEIN."²

EA IV 1 b, 1372 (Nr. 735)

"In disem abscheidt findt sich, dass der Praedicanten halber In Hrn. Abbt von
St. Gallen [Diethelm B l a r e r v o n W a r t e n s e e] herrlichkeiten
[- vor allem im obern Rheintal übte der Abt vielerorts die niedere Gerichts-
herrschaft aus -], von den Schirmorten [ZH, LU, SZ, GL] uff hinter sich brin-
gen beeder Parteyen annehmenss und gefallenss, etwass erlüterung ergangen,
die sich hauptsächlich uf folgende Puncten bezogen.

[1.] Dass der Herr von St Gallen, seine Unterthanen mit frommen ehrlichen Prie-
stern [=Geistlichen], so ihnen Mess habent und Predigen nach Christli-
cher Ordnung versehen solle."

[2.] "Praedicanten uffstellen mögendt aber in Irem eignen costen besölden".³

"Ob aber etlich Personen begehrtent einen Praedicanten Zu haben, und uff-
zustellen, dass soll ihnen auch vergunt werden, doch mit der heiteren
erleuterung, dass sie die selben Praedicanten, auss ihrem eignen guet